

Baby-Wandplatte

Englisch: Baby Wall Plate

LICHT/EQUIPMENT

Wandhalterung mit Baby-Aufnahme — fixiert Scheinwerfer direkt an Wänden oder Set-Bauten, platzsparende Montage.

Technische Details Standard-Wandplatten messen 100 x 100 mm bei 8 mm Materialstärke und werden aus eloxiertem Aluminium oder Stahl gefertigt. Der integrierte 5/8"-Zapfen ragt 45 mm aus der Platte heraus und verfügt über ein metrisches M10-Innengewinde für Zusatzbefestigungen. Die Montagelöcher haben 6 mm Durchmesser im 80 x 80 mm Raster. Schwenkbare Varianten bieten 180° horizontale und 90° vertikale Beweglichkeit durch Kugelgelenk-Mechanismus. Magnetische Ausführungen für Stahlwände halten bis zu 8 kg durch Neodym-Magnete mit 400 N Haftkraft.

Geschichte & Entwicklung

Mole-Richardson entwickelte 1947 die ersten standardisierten Wandplatten für ihre Baby-Junior-Leuchtserie in Hollywood. Der 5/8"-Standard setzte sich bis 1955 branchenweit durch und löste die uneinheitlichen 1/2"- und 3/4"-Systeme ab. Arri erweiterte 1962 das Konzept um schwenkbare Varianten für ihre Arriflex-Studiokomplexe. Moderne LED-Technik seit 2008 reduzierte die Gewichtsanforderungen erheblich, wodurch dünnere Wandplatten aus Leichtmetall-Legierungen möglich wurden. Praxiseinsatz im Film Bei "Blade Runner 2049" (2017) nutzte DoP Roger Deakins hunderte Baby-Wandplatten für LED-Strips an den Apartment-Set-Wänden zur Simulation von Neonlicht-Reflexionen. Standardmäßig dienen sie zur Hinterleuchtung bei Interviews, als Kantenlicht-Positionen hinter Türrahmen oder zur Ausleuchtung von Produktplatzierungen. In engen Locations ersetzen sie Stative und C-Stands, da sie nur 12 cm Wandabstand benötigen. Bei Multi-Kamera-Setups verhindern sie Schatten-Interferenzen zwischen den Kamerapositionen.

Vergleich & Alternativen

Im Gegensatz zur Junior-Wandplatte (1 1/8"-Zapfen, bis 25 kg) begrenzt sich die Baby-Version auf Leichtgewichts-Equipment. Senior-Wandplatten (2 1/8"-Zapfen) tragen bis 50 kg schwere HMI-Leuchten. Moderne Magnethalterungen ersetzen bei Stahlkonstruktionen die Schraubmontage, während Saugnapf-Systeme an glatten Oberflächen 3 kg Nutzlast ermöglichen. Für temporäre Installationen bieten Klemmhalterungen mit Gewindestangen Flexibilität ohne Wandbeschädigung, erreichen jedoch nur 60% der Stabilität verschraubter Wandplatten.